

Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Radsport

1. Allgemeines

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Weltmeisterschaften und Weltcups) gelten die allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung.
- Neben den allgemeinen Nominierungskriterien des DBS müssen zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien erfüllt werden.
- Die Erfüllung der sportartspezifischen Qualifikationskriterien ist ausschließlich in Einzeldisziplinen inklusive der Tandemdisziplin möglich.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Die Erfüllung der Vorgaben des internationalen Sportfachverbandes, der Union Cycliste International (UCI) sowie die des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) sind Voraussetzung für eine Nominierung.
- Die Athleten müssen:
 - für die Teilnahme an Weltcups national klassifiziert sein (ausgenommen Tandempiloten)
 - für die Teilnahme an Paralympischen Spielen und Weltmeisterschaften international klassifiziert sein und den Status „Review“ oder „Confirmed“ besitzen (ausgenommen Tandempiloten). Darüber hinaus gilt für Paralympische Spiele, dass das Datum der nächsten Klassifizierung von Sportlern im Status Review nicht vor dem 31.12.2021 angesetzt ist.
 - eine BDR/UCI-Lizenz besitzen
 - 18 Jahre alt sein oder dieses Alter bis zum 31.12. des Jahres der Paralympischen Spiele erreichen (Tokio 2021: 31.12.2021)
 - müssen an mindestens einem internationalen UCI-Rennen im jeweils von der UCI benannten Qualifikationszeitraum für die Paralympischen Spiele teilgenommen haben (Tokio 2021: 01.01.2018 – 15.07.2021)
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an Weltcups kann beim DBS beantragt werden. Die Teilnahme setzt eine Befürwortung des zuständigen Bundestrainers voraus. Die Kriterien für die Teilnahme für diese sogenannten „Independent Starter“ sind dem Anhang I zu entnehmen.
- Die Erfüllung der sportartspezifischen Qualifikationskriterien ist ausschließlich in paralympischen Einzeldisziplinen inklusive der Tandemdisziplin möglich.

2. Qualifikationskriterien Bahn-Weltmeisterschaften 2021

- Für die Qualifikation werden ein Überprüfungstermin und/oder (inter)nationale Wettkämpfe benannt, an denen eine Leistungsüberprüfung anhand von Richtzeiten erfolgt (siehe Tabelle 1).
- Als Richtzeiten werden die Zeiten Bahn WM 2019 herangezogen. Dabei findet der jeweils 8. Platz (n-4) Berücksichtigung.

- Die spezifischen Faktoren während des Überprüfungstermins (äußere Einflüsse, z.B. Temperaturen auf der Bahn) finden bei der Leistungsbewertung ebenso Berücksichtigung wie die individuelle Leistungsperspektive der Aktiven im Hinblick zum Saisonhöhepunkt.
- Aktive mit Mehrfachmedaillenchancen sind in der Regel gegenüber Aktiven mit Einzelmedaillenchancen vorzuziehen.
- Bei Krankheit oder Verletzung kann der Bundestrainer eine Leistungsdiagnostik zur Ermittlung der sportlichen Leistungsfähigkeit heranziehen.

Tab. 1: Richtzeiten zur Qualifikation für die Bahn-Weltmeisterschaften 2021

Männer	Frauen	Mixed
C1: 1000m: 1:22.600 min 3000m: 04:13 min	C1: 500m: 45.000 sec 3000m: 05:00. sec	Team Sprint: 53.500 sec
C2: 1000m: 1:17.900 min 3000m: 03:58 min	C2: 500m: 43.500 sec 3000m: 04:33 min	
C3: 1000m: 1:11.700 min 3000m: 03:46 min	C3: 500m: 43.500 sec 3000m: 04:22 min	
C4: 1000m: 1:10.800 min 4000m: 04:56 min	C4: 500m: 42.200 sec 3000m: 04:20 min	
C5: 1000m: 1:09.500 min 4000m: 04:48 min	C5: 500m: 40.200 sec 3000m: 03:58 min	
B: 1000m: 1:04.100 min 4000m: 4:25 min 200m: 10.700 sec	B: 1000m: 1:13.500 min 3000m: 03:50 min 200m: 12.800 sec	

*Die Benennung eines Überprüfungstermins zur Leistungserfüllung erfolgt durch den zuständigen Bundestrainer. Die Bekanntgabe des Überprüfungstermins erfolgt nach Möglichkeit zu Saisonbeginn spätestens aber vier Wochen vor dem festgelegten Termin.

3. Qualifikationskriterien Straßen-Weltmeisterschaften 2021

- Der Zeitraum für die Qualifikation 2021 wird nach Bekanntgabe der Wettkämpfe festgesetzt. Maßgeblich sind Platzierungen, die bei anerkannten UCI-Wettkämpfen bis dahin erreicht wurden (siehe Tab. 2).
- Die Gewichtung der Leistungen an Wettkämpfen wird anhand von Kriteriumsleveln festgesetzt. Level 1 ist gleichbedeutend mit der höchsten Gewichtung, Level 4 mit der niedrigsten Gewichtung.

Tab. 2: Leistungskriterien zur Qualifikation für die Straßen-Weltmeisterschaften 2021

Kriteriumslevel 1	Platz 1 - 3 an einem Weltcup (n-2 Regel)
Kriteriumslevel 2	Top 5 Platzierung bei einem Weltcup (n-4 Regel)
Kriteriumslevel 3	Top 8 Platzierung bei einem Weltcup (n-7 Regel) Top 3 Platzierung bei einem C1 oder C2 Wettkampf (n-3 Regel)
Kriteriumslevel 4	Top 10 Platzierung bei einem Weltcup (n-9 Regel) Top 5 Platzierung bei C1 oder C2 Wettkämpfen (n-4 Regel)

Darüber hinaus gilt:

- Aktive mit Mehrfachmedaillen Chancen sind in der Regel gegenüber Aktiven mit Einzelmedaillen Chancen vorzuziehen.
- Mehrfach erreichte Platzierungen in den Kriteriumsleveln sind in der Regel einzelnen Platzierungen vorzuziehen.
- Die im Zeitfahren erreichten Platzierungen werden höher bewertet als die Platzierungen im Straßenrennen.
- Die erreichte Platzierung wird in Relation zum „WM-Streckenprofil“ bewertet.
- Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Straße 2021 ist Voraussetzung. Eine Befreiung kann durch den Bundestrainer erfolgen.
- Die sportliche Entwicklung sowie Perspektive auf Medaillengewinn findet im Nominierungsprozess Berücksichtigung.
- Bei Krankheit oder Verletzung kann der Bundestrainer eine Leistungsdiagnostik zur Ermittlung der sportlichen Leistungsfähigkeit heranziehen.

3. Qualifikationskriterien Paralympische Spiele Tokio 2021

Die Wettbewerbe der Paralympischen Spiele und der Weltmeisterschaften sind nicht identisch. Durch Zusammenlegungen von Startklassen, mit und ohne Faktorisierung, werden differenzierte Wettkämpfe geschaffen. Diese Besonderheit gilt es insbesondere im Hinblick auf die Medaillen Chancen zu beachten. Folglich ist die Erfüllung der Leistungskriterien in Form von Kriteriumsleveln jeweils auf die Medaillen Chancen der Wettkämpfe bei den Paralympischen Spielen zu beziehen. Der Zeitraum für die Qualifikation beginnt mit der Bahnweltmeisterschaft 2019 (14.03.2019), erstreckt sich über die Straßensaison 2019 (Straßenweltcups & Straßenweltmeisterschaft) und endet mit dem 28.06.2021.

Tab.3: Leistungskriterien zur Qualifikation für die Paralympischen Spiele 2021

Kriteriumslevel 1	Medaille bei einer Straßenweltmeisterschaft 2019, 2020, 2021 und/ oder Bahn-Weltmeisterschaft 2019, 2020, 2021
Kriteriumslevel 2	Medaille bei einem Weltcup 2019, 2020, 2021
Kriteriumslevel 3	Platzierungen 4 – 8 bei Weltcups 2019, 2020, 2021 und/ oder den Weltmeisterschaften Straße oder Bahn 2019, 2020, 2021
Kriteriumslevel 4	Top 10 Platzierungen bei Weltcups 2019, 2020, 2021 und/ oder den Weltmeisterschaften Straße oder Bahn 2019, 2020, 2021

Darüber hinaus gilt:

- Aktive mit Mehrfachmedaillen Chancen bzw. Medaillen sind in der Regel gegenüber Aktiven mit Einzelmedaillen Chancen bzw. Medaillen vorzuziehen.
- Die Ergebnisse der Bahn-WM 2021 sind höher zu bewerten als die Ergebnisse der Bahn-WM 2020 und 2019.
- Erbrachte Leistungen bei Bahn- und Straßenevents sind mit Ausnahme des Straßenrennens mit gleicher Gewichtung zu bewerten. Das Straßenrennen wird niedriger bewertet als die statischen Disziplinen bei Bahn-Wettkämpfen und die Zeitfahrdisziplin der Straßen-Wettkämpfe.
- Finden in den Kalenderjahren 2020/21 neben der Bahn-WM keine Bahn-Weltcups statt, kann das Kriterium bei einem zuvor durch den Bundestrainer ausgeschriebenen Überprüfungstermin

und/oder nächst rangigen Wettkämpfen, unter Einhaltung der festgeschriebenen Überprüfungszeiten, erfüllt werden.

- Die erreichte Platzierung in den Straßendisziplinen wird in Relation zum Streckenprofil der Wettkampfstrecke von Tokio bewertet.
- Die erreichten Platzierungen bei den Qualifikationswettkämpfen werden in Relation zur internationalen Konkurrenz bewertet.
- Erhält das NPC für Deutschland (DBS) einen Platz mit „Ringfence“, ist diese Klasse lediglich dann zu besetzen, wenn die der/die Aktive mindestens ein Kriteriumslevel erfüllt.

Anhang I: Kriterien für die Teilnahme an Weltcups als „Independent Starter“

Zur selbstfinanzierten Teilnahme an Weltcups sind folgende Hinweise zu beachten und Auflagen zu erfüllen:

- Aktive müssen sich beim zuständigen Bundestrainer für die Teilnahme an Weltcups bewerben.
- Eine Bewerbung ist in schriftlicher Form mit Beginn der jeweiligen Straßensaison bis acht (8) Wochen vor der Austragung an den Bundestrainer zu richten. Die medizinischen Unterlagen für eine internationale Klassifizierung müssen dabei bis (5) Wochen der zuständigen Sachbearbeiterin für Klassifizierung des DBS vorliegen.

Folgende Angaben/Unterlagen sind der Bewerbung beizufügen:

- Aktuelle sportmedizinische Gesundheitsuntersuchung (nicht älter als 12 Monate)
- Vorlage einer nationalen Klassifizierung (nach Klassifizierungssystem ab 01.2018)
- Vorlage einer BDR/UCI-Lizenz
- Nachweis über die Finanzierung des Weltcups
- Nachweis einer kompetenten Betreuung während des Weltcups
- Dokumentation einer nachweisbaren positiven sportlichen Entwicklung sowie einer erkennbaren sportlichen Perspektive mit internationaler Konkurrenzfähigkeit
- Bestätigung zur Übernahme aller Strafen, Gebühren und Kosten, die durch den Sportler oder dessen Betreuer verursacht werden

Die auf diese Weise nominierten Aktiven starten nicht für die Nationalmannschaft, sondern für den jeweiligen Landesverband oder Heimatverein.